

Peter Allenbacher, Rathenaustraße 12, Wiebelskirchen

Liebe Gemeindeglieder von Wiebelskirchen und Hangard!



Als Kandidat für die Presbyteriumswahl am 5. Februar 2012 nehme ich gerne die Gelegenheit wahr, mich kurz vorstellen. Ich bin gerade 30 Jahre alt geworden, lebe seit meiner Geburt in Wiebelskirchen und fühle mich in dieser Kirchengemeinde sehr wohl. Seit meiner Zivildienstzeit engagiere ich mich ehrenamtlich in der Gemeinde, zunächst als Mitglied der Steuerungsgruppe (mit dem Schwerpunkt der Erstellung unserer Gemeindekonzeption), bis ich vor jetzt fast acht Jahren als – damals und weiterhin – jüngster Presbyter gewählt wurde. Mittlerweile arbeite ich als Lehrer am Cusanus-Gymnasium in St.

Wendel und unterrichte dort die Fächer Evangelische Religion, Mathematik und Physik.

In den vergangenen acht Jahren als Presbyter habe ich mich vielfältig im Presbyterium und in den verschiedenen Ausschüssen eingebracht. So arbeite ich im Struktur-, Personal- und Finanzausschuss mit. Außerdem kümmere ich mich sehr intensiv um die Öffentlichkeitsarbeit des Presbyteriums und hatte hierzu auch den Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit (AfÖ) Ende 2007 eingerichtet. Seitdem liegt mein Hauptaufgabenbereich in der Verwaltung unserer Internetseite, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Meine Vorstellungen für eine weitere Amtszeit sind zweierlei: Einerseits würde ich gerne meine Arbeit im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit fortführen und ausweiten, andererseits würde ich auch gerne an neuen Projekten mitarbeiten und so das Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Aufgrund der Tatsache, dass meine Tochter seit August 2011 unsere Kindertagesstätte besucht, würde ich mich auch gerne an dieser Gemeindefarbeit aktiv einbringen. Darüber hinaus liegen mir die zahlreichen Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde am Herzen, ohne die eine Gemeinde kaum existieren kann und deren Engagement regelmäßig gewürdigt werden sollte.

Bei der Presbyteriumswahl hoffe ich sehr auf Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße

Ihr Peter Allenbacher

Elisabeth Anken, Vor Seiters 2, Wiebelskirchen

Liebe Gemeindeglieder,



da ich mich entschieden habe, auch für die Presbyterwahl im Februar 2012 zu kandidieren, einige Worte zu meiner Person: Ich heiße Elisabeth Anken, bin 58 Jahre alt und lebe seit 35 Jahren in Wiebelskirchen. Verheiratet bin ich seit 38 Jahren mit meinem lieben Mann, Rainer Anken. Unsere beiden Söhne Lars und Uli wurden in Wiebelskirchen konfirmiert und leben mittlerweile in Landau und Limbach. Die beiden Enkelkinder Emma (7 Jahre) und Romy (1 Jahr) machen uns viel Freude.

Seit 13 Jahren bin ich im Service-Center der Sparda-Banken (St. Ingbert) beschäftigt, arbeite dort im Management und bin Ansprechpartnerin für Teamleiter, Trainer und unsere Auftraggeber mit deren Kunden.

Es sind nun bereits 12 Jahre her, dass Sie mich zum ersten mal in das Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde Wiebelskirchen gewählt haben, für dieses in mich gesetzte Vertrauen sage ich herzlichen Dank.

Da ich auch in den kommenden vier Jahren meine Kraft und Ideen in die Presbyteriumsarbeit mit einbringen möchte, Verantwortung gerne übernehme, Herausforderungen mag und immer bereit bin zur Lösungsfindung beizutragen, freue ich mich, wenn Sie mir dazu am 05. Februar 2012 den Auftrag erteilen.

Mit besten Grüßen

Elisabeth Anken

Doris Eisenbeis, Bodelschwingstr. 27, Wiebelskirchen



Ich heiße Doris Eisenbeis und bin 64 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Schon meine Kindheit habe ich in Wiebelskirchen verbracht und fühle mich seit Kindergottesdienstzeiten unserer Kirchengemeinde verbunden. Seit etwa 20 Jahren bin ich Mitglied des Presbyteriums und vor allem im Kindergarten- und Fachausschuss tätig.

Ich habe mich erneut zur Kandidatur entschieden, weil ich noch gerne einige Jahre in einem guten Team die Entscheidungen in meiner Heimatkirchengemeinde mit treffen möchte.

Axel Hoffmann, Kallenbergstr. 31, Wiebelskirchen



Ich heiße Axel Hoffmann, bin 1956 in Wiebelskirchen geboren und arbeite als Bankkaufmann seit 1977 bei der Volksbank Neunkirchen. Ich bin verheiratet und habe einen Sohn (Andreas, 17 Jahre).

Ich trage seit über 10 Jahren den Gemeindebrief der evangelischen Kirche Wiebelskirchen im Bereich Kallenbergstraße aus. Ich stehe fest zum christlichen Glauben und möchte die Gemeindeglieder unterstützen.

Helmut Jauch, Eulenweg 7, Wiebelskirchen



Mein Name ist Helmut Jauch, ich bin 1957 in BW geboren, bin verheiratet, habe einen 16-jährigen Sohn und wohne seit 1992 in Wiebelskirchen.

Ich war 33 Jahre Berufssoldat in der Laufbahngruppe der Unteroffiziere und bin seit 2010 in Pension. Ich hatte in meiner Dienstzeit sehr viel mit jungen Leuten zu tun und war 6 Jahre als Lehrer an einer Bundeswehrschule tätig. Ich möchte mich gerne in die Gemeindegarbeit einbringen (habe jetzt auch Zeit dafür). Seit einem halben Jahr unterstütze ich auch aus diesem Grund unseren Pfarrer Hehl bei der Jugendarbeit bei Planung und Betreuung.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Jauch

Gerhard Korb, Bodelschwingstr. 12, Wiebelskirchen



Mein Name ist **Gerhard Korb**, zur Wahl werde ich 61 Jahre alt sein. Von Beruf bin ich Studiendirektor und stellvertretender Schulleiter des Berufsbildungszentrums Lebach sowie der Berufsschule in der Justizvollzugsanstalt Ottweiler.

Die Arbeit mit jungen Menschen hat mir schon immer Spaß gemacht. So kam ich auch bei der Kirchengemeinde über den Kindergottesdiensthelferkreis zur Jugendarbeit und habe viele Jahre zusammen mit meiner Frau Jutta Jugendgruppen geleitet. In dieser Zeit begann auch unser Engagement für die Bethel-Sammlung, die wir nun

schon über 30 Jahre durchführen. Nach der Jugendarbeit engagierten wir uns dann im Gesprächskreis für Erwachsene, den meine Frau nun seit Jahren leiten.

Mit 21 Jahren wurde ich erstmals in das Presbyterium gewählt, dem ich jetzt schon seit 40 Jahren angehöre. Im Presbyterium arbeite ich insbesondere im Bauausschuss und als Finanzkirchmeister, und ich bin stolz darauf, dass es mir gelungen ist - nach der guten Vorarbeit meiner Vorgänger in diesem Amt - für geordnete und gesunde Finanzen zu sorgen.

Über die Kirchengemeinde hinaus engagiere ich mich auf der Ebene des Kirchenkreises: Seit über 30 Jahren verrete ich unsere Gemeinde in der Synode und seit vielen Jahren gehöre ich dem Leitungsgremium des Kirchenkreises an.

Gerne würde ich diese Tätigkeiten für unsere Kirchengemeinde und damit für SIE weiter tun. Daher stelle ich mich wieder zur Wahl und bitte Sie um Ihre Stimme.

Friedel Kraushaar, Bexbacher Str. 171, Wiebelskirchen



Mein Name ist Friedel Kraushaar. Ich bin 60 Jahre alt und wohne seit meiner Geburt in Wiebelskirchen in der oberen Bexbacher Straße.

Aus meiner 34-jährigen Ehe sind zwei mittlerweile erwachsene Töchter hervorgegangen.

Beruflich war ich 44 Jahre bei der Sparkasse Neunkirchen als Bankkaufmann und Sparkassenbetriebswirt tätig, zuletzt als Abteilungsleiter für die Bereiche Organisation / IT und Verwaltung / Gebäudemanagement.

Seit Anfang 2011 befinde ich mich in der Freistellungsphase der Altersteilzeit. Die mir dadurch zur Verfügung stehenden zeitlichen Freiräume möchte ich u. a. dazu nutzen, mich in unserer Kirchengemeinde zu engagieren.

Karola Lewalter, Offermannstr. 18, Wiebelskirchen



Mein Name ist Karola Lewalter. Ich bin verheiratet und Mutter eines erwachsenen Sohnes. Seit meiner Geburt vor 52 Jahren wohne ich in Wiebelskirchen und das sehr gerne. Berufstätig bin ich als Versicherungskauffrau in Saarbrücken.

Als Gemeindebriefträgerin bin ich bereits seit einigen Jahren ehrenamtlich für die Kirchengemeinde tätig, möchte mich jetzt aber stärker in deren Arbeit einbringen.

Daher habe ich mich entschlossen, für das Amt als Presbyterin zu kandidieren.

Christel Massow, Karl – Marx – Str. 34, Wiebelskirchen



Mein Name ist Christel Massow. Ich bin 66 Jahre als und wohne seit 1965 in Wiebelskirchen.

Ich bin seit 46 Jahren verheiratet und habe 3 Kinder und 2 Enkelkinder. Meine Kinder wurden alle in unserer Kirchengemeinde getauft und konfirmiert.

Seit 35 Jahren singe ich in der Liedertafel, seit 5 Jahren in der Gruppe Joy; ich bin auch in der Frauenhilfe und seit 4 Jahren im Vorstand.

All dies macht mir viel Freude und ich möchte mich gerne weiterhin als Presbyterin in die Arbeit unserer Kirchengemeinde einbringen.

Birgit Scheib, Richard – Wagner – Str. 22, Wiebelskirchen



Schon wieder sind 4 Jahre um und die Presbyterwahlen stehen vor der Tür. Zeit und Gelegenheit für mich, mich Ihnen als Kandidatin vorzustellen.

Ich bin gerade 50 geworden, verheiratet und habe 2 Kinder, Raphael (22) und Olivia (15), beruflich bin ich im sozialpädagogischen Bereich der ERS Ottweiler tätig, meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie und Freunden, ich singe in der Gruppe „JoY“, lese, Tanze, schwimme und reise gern.

Ich bin ein Wiebelskircher Mädchen, als solches bin ich meiner Heimatgemeinde von Anfang an bis heute treu geblieben, durch mein Theologiestudium fühle ich mich der Sache mit dem Glauben und der Kirche sehr verbunden.

Seit über 20 Jahren gehöre ich dem Kreis des Presbyteriums an, Jahre, in denen in unserer Gemeinde viel passiert ist, was ich mit gestalten und bewegen durfte. Nicht immer waren wir in unseren Sitzungen einer Meinung, es standen so manche Entscheidungen an, die uns Kopfzerbrechen bereiteten und die wir am Ende doch einvernehmlich trugen. Als Presbyterin bin ich in verschiedenen Ausschüssen, und seit 2010 verrete ich unsere Kirchengemeinde auf der Kreissynode. Ehrenamtlich habe ich im vorigen Jahr den Festgottesdienst zur Konfirmation der Gruppe Seiters durchgeführt, nachdem ich ihren Unterricht nach dem Ausscheiden von Pfr. Biederbeck übernommen und mit viel Spaß fortgeführt hatte.

Ich möchte mich auch weiterhin als Presbyterin engagieren, weil Sie, die Menschen der Gemeinde, mir am Herzen liegen. Sie sollen sich wohl fühlen in Ihrer Kirche und in Ihrer Gemeinde, egal, ob Sie als junger Mensch oder als in die Jahre gekommenes Gemeindeglied hier leben.

Ich möchte mithelfen, das Gemeindeglied zu lenken auf altbewährten Gewässern und, wenn nötig, es auf neue Wege zu steuern mit allen gemeinsam an Bord: und, den Presbytern, unseren beiden Pfarrern und, vor allem Ihnen, den Gemeindegliedern. Wenn Sie mich mit Ihrer Wahl unterstützen, würde ich mich freuen und mich neuen Herausforderungen gerne zu stellen.

Volker Schweig, Ostpreußenweg 9, Wiebelskirchen



Mein Name ist Volker Schweig. Ich bin 57 Jahre alt, verheiratet, habe einen erwachsenen Sohn und wohne in Wiebelskirchen im Ostpreußenweg. Ich bin Beamter im Vorruhestand.

Dem Presbyterium unserer Kirchengemeinde gehöre ich seit 16 Jahren an. In dieser Zeit wirkte ich insbesondere an der Gemeindekonzeption und deren Umsetzung in unserer Kirchengemeinde mit. Ich bin Mitglied im Bauausschuss, Strukturausschuss, Personalausschuss und verrete als Synodaler unsere Kirchengemeinde in den Kreissynoden des Kirchenkreises Saar-Ost.

Desweiteren arbeite ich im Projektteam für die geplante Baumaßnahme unserer neuen Kindertagesstätte mit. Die ehrenamtliche Mitarbeit in den vielfältigen Aufgaben macht mir viel Freude. Daher möchte ich mich auch weiterhin engagiert einbringen und an den künftigen Herausforderungen aktiv mitarbeiten.

Dafür benötige ich, liebe Gemeindeglieder, Ihre Zustimmung und Ihr Vertrauen bei der Presbyterwahl.

Ihr Volker Schweig

Gerd Witprächtiger, Bexbacher Str. 161, Wiebelskirchen



Mein Name ist Gerd Witprächtiger. Ich bin 1954 in Neunkirchen geboren, seit 1984 bin ich verheiratet, habe zwei volljährige Söhne und arbeite als Justizbeamter beim Amtsgericht Neunkirchen.

Seit 1992 bin ich Presbyter. Nach einigen Jahren als Stellvertreter wurde ich 2004 zum Vorsitzenden des Presbyteriums gewählt und bin dies heute noch. Außerdem gehöre ich den Ausschüssen Personal, Finanzen, Jugend und Struktur an. Zusätzlich bin ich Vertreter im Gemeindeverband der Evangelischen Kirchengemeinden in der Region Neunkirchen.

Natürlich beanspruchen alle diese Aufgaben viel Kraft und Zeit, aber sie sind auch interessant. Der Wunsch, weiterhin aktiv und verantwortungsbewusst und der Kirchengemeinde tätig zu sein, Positives für die Gemeinde zu bewirken und das Gemeindeleben mit zu gestalten, hat mich veranlasst, mich erneut als Presbyter zu bewerben.

Wahlbezirk Hangard

Für den Wahlbezirk Hangard haben sich für die zwei Plätze nur zwei Kandidaten beworben, die damit gewählt sind.

Gudrun Jäckle, Süßbachweg 40, Hangard



Werner Tillack, Am Altzberg 35, Hangard



Mitarbeiterpresbyterinnen

Als Mitarbeiterpresbyterinnen haben sich für die zwei Plätze nur zwei Kandidatinnen beworben, die damit gewählt sind.

**Susanne Fritz, Kallenbergstr. 7, Wbk.
(Kindergartenleiterin)**



**Claudia Zilz, Martin-Luther-Str. 12, Wbk.
(Küsterin in Wiebelskirchen)**

